

Teilheft

Bundesvoranschlag 2014

Untergliederung 32

Kunst und Kultur



Teilheft

Bundesvoranschlag

2014

Untergliederung 32:
Kunst und Kultur

Inhalt

Allgemeine Hinweise	1
Gliederungselemente des Bundesvoranschlages	2
Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	4
I. Bundesvoranschlag Untergliederung 32	8
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	9
I.B Gesamtüberblick Personal	10
I.C Detailbudgets.....	11
32.01 Kunst	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	11
32.01.01 Kunstförderung	12
32.02 Kultur	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	17
32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur.....	18
32.02.02 Kulturförderung	22
32.02.03 Denkmalschutz.....	25
32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen	31
32.03 Kultureinrichtungen	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	37
32.03.01 Bundesmuseen	38
32.03.02 Bundestheater.....	41
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	45
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	46
I.F Anmerkungen und Abkürzungen.....	47
I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014.....	48
II. Beilagen:	
II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung.....	52
II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen	54
II.E Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz.....	55

Allgemeine Hinweise

Die entsprechenden Erfolgswerte für 2012 im Finanzierungsvoranschlag sind von der alten in die neue Struktur übergeleitet worden und sind daher nicht direkt vergleichbar.

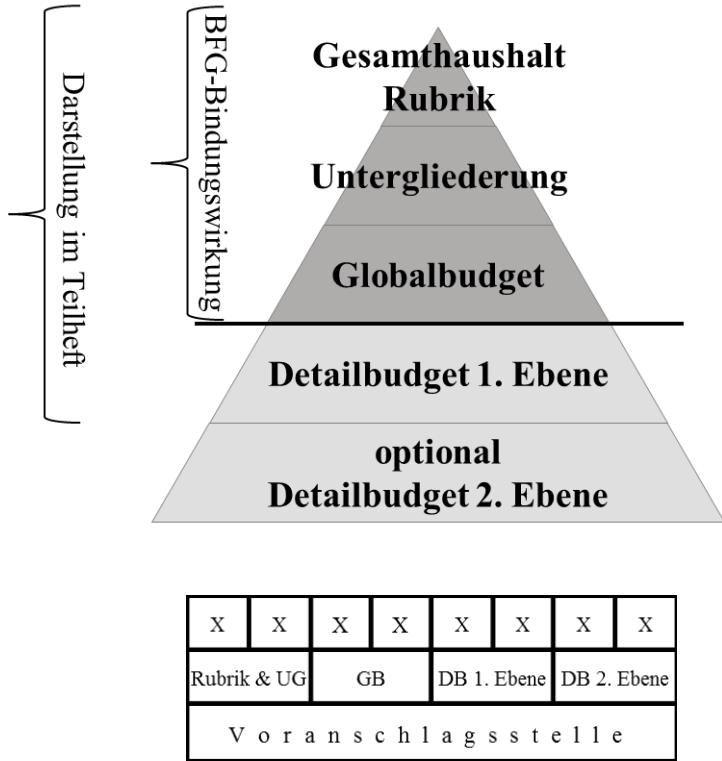
Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Aufgabenbereiche

- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 17 Staatsschuldentransaktionen
- 25 Verteidigung
- 31 Polizei
- 33 Gerichte
- 34 Justizvollzug
- 36 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 56 Umweltschutz
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 84 Religiöse und andere Gemeinschaftsangelegenheiten
- 86 Sport
- 91 Elementar- und Primärbereich
- 92 Sekundärbereich
- 94 Tertiärbereich
- 98 Bildungswesen
- 99 Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung
- 09 Soziale Sicherung

Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

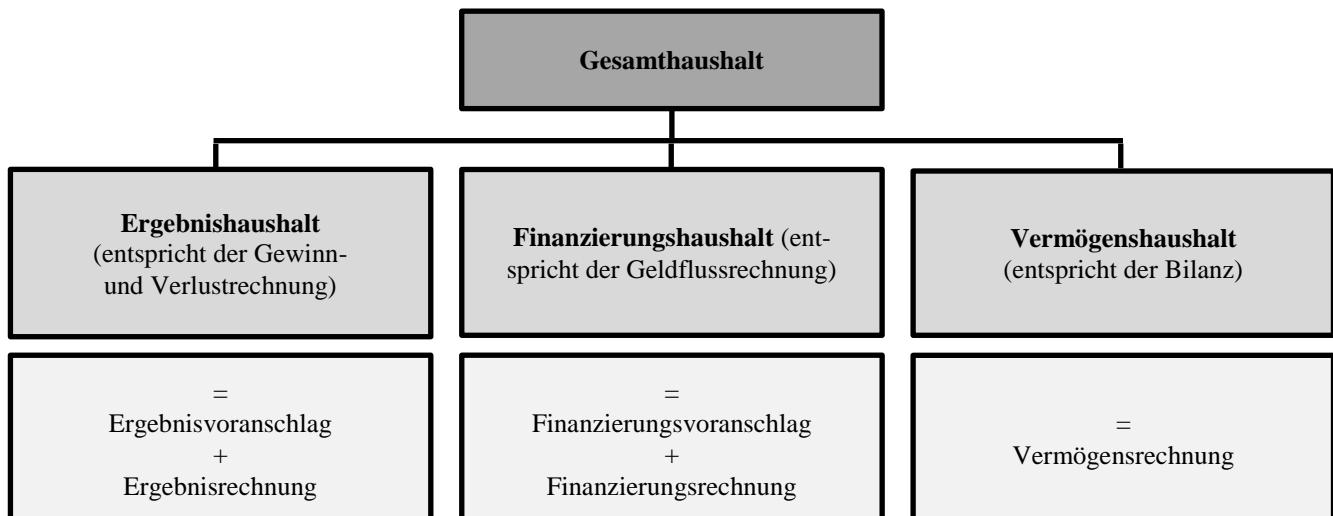
Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
 - aus der operativen Verwaltungstätigkeit
 - aus Transfers
 - aus der Investitionstätigkeit
 - aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
 - aus der Tilgung von Finanzschulden
 - aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
 - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
 - für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
 - aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
 - aus der Investitionstätigkeit
 - aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
 - aus der Aufnahme von Finanzschulden
 - aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
 - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
 - aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung
Untergliederung 32 Kunst und Kultur

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
32.01	Kunst	Leiter/in der Sektion I
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
32.01.01	Kunstförderung	Leiter/in der Sektion II
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
32.02	Kultur	Leiter/in der Sektion I
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
32.02.01	Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur	Leiter/in der Sektion VI
32.02.02	Kulturförderung	Leiter/in der Sektion VI
32.02.03	Denkmalschutz	Leiter/in der Sektion VI
32.02.04	Besondere Kultureinrichtungen	Leiter/in der Sektion VI
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
32.03	Kultureinrichtungen	Leiter/in der Sektion I
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
32.03.01	Bundesmuseen	Leiter/in der Sektion VI
32.03.02	Bundestheater	Leiter/in der Sektion VI

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
32.03	Kultureinrichtungen	Leiter/in der Sektion I
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
32.03.91	Personalamt Museen	Leiter/in der Sektion VI
32.03.92	Personalamt Theater	Leiter/in der Sektion VI

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Durch die Bundesministeriengesetz-Novelle wurden mit 1.3.2014 die Kompetenzen für Kunst und Kultur (ehemalige UG 30) in den Aufgabenbereich des Bundeskanzleramtes eingegliedert. Dazu wurde eine eigene Untergliederung, UG 32, eingerichtet.

Untergliederung 32 Kunst und Kultur

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Das Bundeskanzleramt gestaltet die Rahmenbedingungen für das Schaffen und Vermitteln von Kunst und Kultur. Kunst und Kultur sind in all ihren traditionellen und innovativen sowie materiellen und immateriellen Formen unserer sich ständig verändernden Lebenswelt präsent. Ein offener Kunst- und Kulturbegriff fördert das Verstehen und Erleben der Welt und den Respekt vor anderen. Er ermöglicht die Teilnahme an gesellschaftlichen Prozessen und unterstreicht die persönliche Verantwortung des Einzelnen, unabhängig von sozialer, ethnischer oder religiöser Herkunft. Kunst und Kultur tragen wesentlich zum gesellschaftlichen Diskurs und zur Ausbildung einer kritischen Öffentlichkeit bei. Je mehr Verständnis dafür geschaffen werden kann, desto mehr Gewicht erhalten Inhalte und deren Ausgestaltung gegenüber der Frage der Finanzierung künstlerischer und kultureller Vorhaben.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen		5,170		
Auszahlungen fix	368,586	368,586		
Summe Auszahlungen	368,586	368,586		
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-363,416		

Ergebnisvoranschlag	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge	5,069		
Aufwendungen	367,943		
Nettoergebnis	-362,874		

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Nachhaltige Verankerung von zeitgenössischer Kunst in der Gesellschaft sowie Gewährleistung stabiler Rahmenbedingungen für Kunstschaffende (Gleichstellungsziel)

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Partizipation an der Kunst und die Auseinandersetzung mit der Kunst sind wesentliche Faktoren für die hohe Lebensqualität einer Gesellschaft. Kunst ist Teil des österreichischen Selbstverständnisses und darüber hinaus ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Neben der intensiven Vermittlung kultureller Werte und der Möglichkeit der Teilhabe möglichst breiter Bevölkerungsschichten an Kunst sind daher vor allem die Rahmenbedingungen für die künstlerische und kulturelle Arbeit laufend abzusichern und zu verbessern.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Sichtbarmachung der Sammlung der Artothek des Bundes im 21er Haus der Österreichischen Galerie Belvedere;
- Zurverfügungstellung von Startstipendien für den künstlerischen Nachwuchs;
- Umsetzung von Mehrjahresförderungen;
- Durchführung eines Mentoringprogramms für Künstlerinnen;
- Verankerung des Genderschwerpunktes in der Musikförderung.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 32.1.1	Anteil von Frauen an der Einzelpersonenförderung des Bundes im Kunstbereich in %					
Berechnungs-methode	Indikatorwert = Summe der an Frauen vergebenen Einzelpersonenförderungen in Euro ÷ Summe der gesamten Einzelpersonenförderungen in Euro * 100					
Datenquelle	Kunstberichte des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur bzw. des Bundeskanzleramts, Kapitel „Kunstförderung und Gender Budgeting“					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	47,0%	46,0%	47,0%	47,0%	47,0%	47,0%
	Geschlechtsspezifische Verteilung der Gesamtbeträge der Einzelpersonenförderungen (Stipendien, Projekte, Ankäufe und Preise) der Kunstsektion (zeitgenössische Kunst) in Prozent.					

Kennzahl 32.1.2	Anzahl der Institutionen, die Förderungen und Transfers im Bereich der zeitgenössischen Kunst erhalten					
-----------------	--	--	--	--	--	--

Berechnungs-methode	Indikatorwert = Summe der Institutionen, an die Förderungen und Transfers im Bereich der zeitgenössischen Kunst ausbezahlt werden (Förderungen im engeren Sinne gemäß Definition im jährlichen Kunstbericht)					
Datenquelle	Kunstsektion des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur bzw. des Bundeskanzleramts					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	> 1.150	> 1.150	> 1.150	> 1.150
Anzahl der Institutionen, die Förderungen und Transfers im Bereich der zeitgenössischen Kunst in den Sparten Bildende Kunst, Architektur, Fotografie, Video- und Medienkunst, Design, Mode, Musik und Darstellende Kunst, Film, Literatur sowie Kulturinitiativen erhalten. Die konkrete Anzahl schwankt von Jahr zu Jahr und ist abhängig von Antragstellung sowie Beurteilung der künstlerischen Qualität.						

Kennzahl 32.1.3	Einzelmobilitäten der Kunstschaeffenden in das Ausland					
Berechnungs-methode	Indikatorwert = Summe der KünstlerInnen, die von der Kunstsektion vor allem im Rahmen von Stipendienprogrammen in das Ausland entsandt werden					
Datenquelle	Kunstsektion des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur bzw. des Bundeskanzleramts					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2015
	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	208	217	217	217
Anzahl der KünstlerInnen, die von der Kunstsektion in den Sparten Bildende Kunst, Architektur, Fotografie, Video- und Medienkunst, Design, Mode, Musik und Darstellende Kunst, Film, Literatur und Kulturinitiativen vor allem im Rahmen von Stipendienprogrammen in das Ausland entsandt werden.						

Wirkungsziel 2:

Nachhaltige Absicherung von kulturellem Erbe und besserer Zugang zu Kunst- und Kulturgütern für die Öffentlichkeit.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die aktive und passive Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur ist ein wesentlicher Faktor für die hohe Lebensqualität einer Gesellschaft. Kunst und Kultur sind Teil des österreichischen Selbstverständnisses und liefern traditionell wesentliche Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes. Neben der intensiven Vermittlung kultureller materieller und immaterieller Werte und der Verbesserung der Möglichkeiten zur Teilhabe möglichst breiter Bevölkerungsschichten an Kunst und Kultur sind daher vor allem die Rahmenbedingungen der Kunst- und Kulturarbeit laufend abzusichern und zu verbessern. Das materielle und immaterielle Kulturerbe birgt zudem ein breit gefächertes Potenzial für eine nachhaltige soziale Entwicklung und stellt damit eine wesentliche Grundlage für die künftige Ausrichtung der Gesellschaft dar. Die Etablierung einer umfassenden Be- rücksichtigung des Kulturerbes und die Nutzung von dessen Zusatzwert in anderen Politikfeldern („Kulturland Österreich-Strategie“) sollen langfristig in ein möglichst alle Bevölkerungsschichten einschließendes neues Bewusstsein und Verantwor- tungsdenken in Bezug auf die Umsetzung nachhaltiger, zukunftsorientierter Gestaltungsmechanismen führen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Fortführung des Gratiseintritts für Kinder und Jugendliche in Bundesmuseen;
- Durchführung des 1. Teilschritts der Umsetzung des Projekts „Weltmuseum Wien“;
- österreichweite Sicherung von einheitlichen Standards im Denkmalschutz;
- Teilnahme an internationalen Programmen und Finanzierungsfazilitäten zur internationalen Ausrichtung von Kunst und Kultur.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 32.2.1	Fortführung des Gratiseintritts für Kinder und Jugendliche an Bundesmuseen					
Berechnungs-methode	Indikatorwert = („interessierte BesucherInnen in Bundesmuseen“ : „Bezugsgruppe“) * 100. Interessierte BesucherInnen in Bundesmuseen: Für die Berechnung werden alle registrierten Eintritte von unter 19-jährigen in Bundesmuseen eines Jahres herangezogen. Bezugsgruppe: Altersgleiche Wohnbevölkerung - unter 19 Jahre.					
Datenquelle	Quartalsmeldungen der Bundesmuseen an das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (Abteilung IV/2) bzw. an das Bundeskanzleramt (Abteilung. VI/2); Wohnbevölkerungsdaten der Bun- desanstalt Statistik Österreich.					
Entwicklung	Istzustand 2010	Istzustand 2011	Istzustand 2012	Zielzustand 2013	Zielzustand 2014	Zielzustand 2016
	53,0%	49,8%	55,5%	51,2%	55,5%	57%

	Annahme zu den Kennzahlen 2014 und 2016: gleichbleibende Zahl der Gratiseintritte unter Heranziehen des demographischen Trends in der Altersgruppe. Bei den Gratiseintritten ist keine genderspezifische Messung vorgesehen.
--	--

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 32
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,069		
Erträge	5,069		
Personalaufwand	14,896		
Transferaufwand	327,181		
Betrieblicher Sachaufwand	25,866		
Aufwendungen	367,943		
Nettoergebnis	-362,874		

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,165		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	5,170		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	40,499		
Auszahlungen aus Transfers	327,189		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,868		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,030		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	368,586		
Nettogeldfluss	-363,416		

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 32 Kunst und Kultur
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 32 Kunst und Kultur	GB 32.01 Kunst	GB 32.02 Kultur	GB 32.03 Kulturein- richtungen
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,069	0,010	5,058	0,001
Erträge	5,069	0,010	5,058	0,001
Personalaufwand	14,896		14,896	
Transfераufwand	327,181	74,191	25,076	227,914
Betrieblicher Sachaufwand	25,866	2,218	23,384	0,264
Aufwendungen	367,943	76,409	63,356	228,178
Nettoergebnis	-362,874	-76,399	-58,298	-228,177
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 32 Kunst und Kultur	GB 32.01 Kunst	GB 32.02 Kultur	GB 32.03 Kulturein- richtungen
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,165	0,010	5,154	0,001
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005		0,005	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	5,170	0,010	5,159	0,001
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	40,499	2,218	38,017	0,264
Auszahlungen aus Transfers	327,189	74,191	25,084	227,914
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,868	0,568	0,300	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,030		0,030	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	368,586	76,977	63,431	228,178
Nettogeldfluss	-363,416	-76,967	-58,272	-228,177

I.B Gesamtüberblick Personal
Untergliederung 32 Kunst und Kultur

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2014		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2013		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2013		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2012 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	309.000	104.860.000	0.000	0.000	0.000	0.000	0.000
ADV		3.000	1.194.000	0.000	0.000	0.000	0.000	0.000
Summe	312.000	106.054.000		0.000	0.000	0.000	0.000	0.000

I.C Detailbudgets
32.01 Kunst
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 32.01	DB 32.01.01
	Kunst	Kunstförderung
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,010	0,010
Erträge	0,010	0,010
Transferaufwand	74,191	74,191
Betrieblicher Sachaufwand	2,218	2,218
Aufwendungen	76,409	76,409
Nettoergebnis	-76,399	-76,399
Finanzierungsvoranschlag-		
Allgemeine Gebarung	GB 32.01	DB 32.01.01
	Kunst	Kunstförderung
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,010	0,010
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,010	0,010
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2,218	2,218
Auszahlungen aus Transfers	74,191	74,191
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,568	0,568
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	76,977	76,977
Nettogeldfluss	-76,967	-76,967

I.C Detailbudgets
32.01.01 Kunstförderung
Erläuterungen

Globalbudget 32.01 Kunst

Detailbudget 32.01.01 Kunstförderung

Haushaltführende Stelle: Leiter/in der Sektion II

Ziele

Ziel 1

Förderung des künstlerischen Schaffens in Österreich und Gewährleistung von stabilen Rahmenbedingungen

Ziel 2

Sensibilisierung von EnsembleleiterInnen/VeranstalterInnen in Bezug auf Implementierung von Kompositionen von Frauen in Veranstaltungsprogrammen

Ziel 3

Verbesserte Sichtbarkeit der vom Bund im Rahmen der Kunstförderung angekauften Werke

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziele 1 u. 3 bzw. Wirkungsziel 1	Sichtbarmachung der Sammlung der Artothek des Bundes im 21er Haus der Galerie Belvedere	Anzahl der Ausstellungen der Galerie Belvedere, in denen Werke aus der Sammlung der Artothek des Bundes beteiligt sind: 2 im 21er Haus [Zielzustand per 12/2014]	Zahlreiche Werke der Artothek des Bundes in den Ausstellungen der Österreichischen Galerie Belvedere mit dem Titel „Sammlung 3“ und „Fotos. Österreichische Fotografien von den 1930ern bis heute“ präsentiert [Istzustand per 12/2013]
Ad Ziel 1 bzw. Wirkungsziel 1	Zurverfügungstellung von Startstipendien für den künstlerischen Nachwuchs	Anzahl der neu vergebenen Startstipendien für den künstlerischen Nachwuchs: bis zu 95 (davon bis zu 5 für angehende KulturmanagerInnen) [Zielzustand per 12/2014]	Anzahl der neu vergebenen Startstipendien für den künstlerischen Nachwuchs: 95 (54 Frauen und 41 Männer; davon 5 für angehende KulturmanagerInnen) [Istzustand per 12/2013]
Ad Ziel 1 bzw. Wirkungsziel 1	Umsetzung von Mehrjahresförderungen	Betragsmäßiger Anteil der Mehrjahresförderungen am Kunstbudget: bis zu 30% [Zielzustand per 12/2014]	Betragsmäßiger Anteil der Mehrjahresförderungen am Kunstbudget: bis zu 29 % [Istzustand per 12/2013]
Ad Ziel 1 bzw. Wirkungsziel 1	Durchführung eines Mentoringprogramms für Künstlerinnen	Fortsetzung des Mentoringprogramms für Künstlerinnen mit 14 Tandems [Zielzustand per 12/2014]	Mentoringprogramm für Künstlerinnen wurde mit 14 Tandems fortgeführt [Istzustand per 12/2013]
Ad Ziel 2 bzw. Wirkungsziel 1	Verankerung des Genderschwerpunkts in der Musikförderung	Durchführung einer Veranstaltung zum Informationsaustausch zwischen Komponistinnen und EnsembleleiterInnen/ VeranstalterInnen: voraussichtlich Oktober 2014 [Zielzustand per 10/2014]	Durchführung einer Veranstaltung zum Informationsaustausch zwischen Komponistinnen und EnsembleleiterInnen bzw. VeranstalterInnen: Oktober 2013 [Istzustand per 10/2013]

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Kunstförderungsgesetz, BGBl. Nr. 146/1988, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 132/2000

Kunstförderungsbeitragsgesetz, BGBl. Nr. 573/1981, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2012.

- Mittelaufbringung und -verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier sind die Förderungen, Aufwendungen und Ankäufe für den Kunstbereich veranschlagt

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Es gibt keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.01.01 Kunstförderung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	1.000		
Sonstige wirtschaftliche Erträge	82	1.000		
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	82	1.000		
Sonstige Erträge	82	8.000		
Übrige sonstige Erträge	82	8.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		10.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>10.000</i>		
Erträge		10.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>10.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	111.000		
Transfers an Länder	82	72.000		
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	82	39.000		
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	101.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	101.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	22,418.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	22,418.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen		51,561.000		
	09	1.000		
	82	51,560.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen		51,561.000		
	09	1.000		
	82	51,560.000		
Summe Transferaufwand		74,191.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>74,191.000</i>		
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	82	5.000		
Mieten	82	251.000		
Instandhaltung	82	237.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	9.000		
Aufwand für Werkleistungen	82	1,458.000		
Transporte durch Dritte	82	64.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	82	56.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	138.000		
Energie	82	2.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	136.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,218.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>2,218.000</i>		
Aufwendungen		76,409.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>76,409.000</i>		
Nettoergebnis		-76,399.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>-76,399.000</i>		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.01.01 Kunstförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	82	1.000		
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	82	1.000		
Sonstige Einzahlungen	82	8.000		
Übrige sonstige Einzahlungen	82	8.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		10.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		10.000		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	82	5.000		
Auszahlungen aus Mieten	82	251.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	82	237.000		
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	9.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen	82	1.458.000		
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	82	64.000		
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	82	56.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	138.000		
Auszahlungen aus Energie	82	2.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	136.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		2.218.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	111.000		
Auszahlungen aus Transfers an Länder	82	72.000		
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	82	39.000		
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	101.000		
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	101.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	22.418.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	22.418.000		
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	82	22.418.000		
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen		51.561.000		
	09	1.000		
	82	51.560.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen		51.561.000		
	09	1.000		
	82	51.560.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		74.191.000		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.01.01 Kunstförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla- gen	82	568.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be- triebs- und Geschäftsausstattung	82	568.000		
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig- keit		568.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		76.977.000		
Nettogeldfluss		-76.967.000		

I.C Detailbudgets
32.02 Kultur
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 32.02 Kultur	DB 32.02.01 Z.Dienste,St euerg.KK	DB 32.02.02 Kulturförde- rung	DB 32.02.03 Denkmal- schutz	DB 32.02.04 Bes. Kultur Einr.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,058			4,508	0,550
Erträge	5,058			4,508	0,550
Personalaufwand	14,896	5,722		8,566	0,608
Transferaufwand	25,076	0,001	5,035	16,662	3,378
Betrieblicher Sachaufwand	23,384	2,501		3,567	17,316
Aufwendungen	63,356	8,224	5,035	28,795	21,302
Nettoergebnis	-58,298	-8,224	-5,035	-24,287	-20,752
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 32.02 Kultur	DB 32.02.01 Z.Dienste,St euerg.KK	DB 32.02.02 Kulturförde- rung	DB 32.02.03 Denkmal- schutz	DB 32.02.04 Bes. Kultur Einr.
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	5,154			4,509	0,645
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005			0,003	0,002
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	5,159			4,512	0,647
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	38,017	8,298		11,834	17,885
Auszahlungen aus Transfers	25,084	0,001	5,035	16,670	3,378
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,300			0,262	0,038
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,030	0,010		0,020	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	63,431	8,309	5,035	28,786	21,301
Nettogeldfluss	-58,272	-8,309	-5,035	-24,274	-20,654

I.C Detailbudgets
32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur
Erläuterungen

Globalbudget 32.02 Kultur

Detailbudget 32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Ausbau internationaler Kunst- und Kulturnetzwerke

Ziel 2

Stärkung der Präsenz österreichischer Kulturaktivitäten im internationalen Kontext

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziele 1 u. 2 bzw. Wirkungsziel 2	Teilnahme an internationalen Programmen und Finanzierungsfazilitäten zur internationalen Ausrichtung von Kunst und Kultur	Durchführung von mind. 5 Beratungsworkshops [Zielzustand per 12/2014]	Abschluss der Programmverhandlungen zum neuen EU-Programm „Kreatives Europa“ 2014-2020 [Istzustand per 12/2013]
		Fertigstellung des Rohberichts zu Kultur und EU-Strukturfonds 2014-2020 im 4. Quartal 2014 [Zielzustand per 12/2014]	Beauftragung des Handbuchs zu Kultur und EU-Strukturfonds 2014-2020 bis Ende des Jahres [Istzustand per 12/2013]

Erläuterungen zum Budget

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier sind Aufwendungen in Belangen des Öffentlichen Büchereiwesens, der EU-Kulturpolitik, der Kulturinformation sowie der bilateralen und internationalen kulturellen Auslandsangelegenheiten veranschlagt. Darauf hinaus ist in diesem Detailbudget seit 2014 der Personal- und Sachaufwand für die Sektion II (Kunst) und Sektion VI (Kultur) abgebildet.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Organisatorische Änderungen aufgrund der Novellierung des Bundesministerien-Gesetzes aus 2014 bedingen auch Veränderungen in der Mittelzuteilung.

Voraussichtliche Mehrauszahlungen infolge von Bezugserhöhungen im Jänner 2014 belasten ausschließlich den Finanzierungshaushalt und sind im Ergebnishaushalt nicht berücksichtigt

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Personalaufwand				
Bezüge	82	4,427.000		
Mehrdienstleistungen	82	160.000		
Sonstige Nebengebühren	82	69.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	82	968.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	98.000		
Summe Personalaufwand		5,722.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		5,722.000		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	1.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	1.000		
Summe Transferaufwand		1.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		1.000		
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	82	2.000		
Mieten	82	25.000		
Instandhaltung	82	854.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	18.000		
Reisen	82	90.000		
Aufwand für Werkleistungen	82	1,378.000		
Transporte durch Dritte	82	36.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	98.000		
Energie	82	80.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	18.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		2,501.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		2,501.000		
Aufwendungen		8,224.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		8,224.000		
Nettoergebnis		-8,224.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-8,224.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	82	4,427.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	82	160.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	82	69.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	82	968.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	82	75.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	98.000		
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	82	2.000		
Auszahlungen aus Mieten	82	25.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	82	854.000		
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	18.000		
Auszahlungen aus Reisen	82	90.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen	82	1,378.000		
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	82	36.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	98.000		
Auszahlungen aus Energie	82	80.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	18.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		8,298.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	1.000		
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	1.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.000		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	82	10.000		
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	82	10.000		
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		10.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		8,309.000		
Nettogeldfluss		-8,309.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.01 Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2014		PLANSTELLEN für das Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2013		PERSONALSTAND im Jahr 2012 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	95,000	36.718,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	95,000	36.718,000		0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

I.C Detailbudgets
32.02.02 Kulturförderung
Erläuterungen

Globalbudget 32.02 Kultur

Detailbudget 32.02.02 Kulturförderung
Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Verbessern der finanziellen, regulativen, personellen und funktionellen Rahmenbedingungen der Kulturarbeit

Ziel 2

Stärkung der Präsenz österreichischer Kulturaktivitäten im internationalen Kontext

Ziel 3

Verbesserung des Zugangs der Bevölkerung zu kulturellen Angeboten

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziele 1 u. 3 bzw. Wirkungsziel 2	Implementieren des Büchereientwicklungsplans	Durchführung von 4 Informationsveranstaltungen in den Bundesländern; Fortsetzen der Arbeitsgruppe: Programmerstellung für die Arbeit am 2. Teil des Büchereientwicklungsplans [Zielzustand per 12/2014]	Ausarbeiten des 1. Teils des Büchereientwicklungsplans (Erhebung des Istzustands) und Erstellung einer Büchereilandkarte Österreichs [Istzustand per 12/2013]
Ad Ziele 1 u. 2 bzw. Wirkungsziel 2	Teilnahme an internationalen Programmen und Finanzierungsfazilitäten zur internationalen Ausrichtung von Kunst und Kultur	Anzahl der Projekte, an denen österreichische Kulturorganisationen beteiligt sind: 20 [Zielzustand per 12/2014]	Abschluss der Programmverhandlungen zum neuen EU-Programm „Kreatives Europa“ 2014-2020 [Istzustand per 12/2013]

Erläuterungen zum Budget

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier sind bündig die Förderungen und Transfers im Bereich Kultur veranschlagt, sofern sie nicht aufgabenbezogen anderen Detailbudgets (beispielsweise 32.02.03) zugeordnet sind. Im Voranschlag berücksichtigt sind ferner Aufwendungen und Förderungen, welche gemäß Kunstförderungsbeitragsgesetz, BGBl. Nr. 573/1981 (zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2013) getätigkt werden.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Organisatorische Änderungen aufgrund der Novellierung des Bundesministerien-Gesetzes aus 2014 bedingen auch Veränderungen in der Mittelzuteilung.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.02 Kulturförderung
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	71.000		
Transfers an Länder	82	6.000		
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	82	65.000		
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	5.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	5.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	407.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	407.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	4,552.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	4,552.000		
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		5,035.000		
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam		5,035.000		
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		-5,035.000		
		-5,035.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.02 Kulturförderung
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	71.000		
Auszahlungen aus Transfers an Länder	82	6.000		
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	82	65.000		
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	5.000		
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	5.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	407.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	407.000		
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	82	407.000		
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	4.552.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	4.552.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		5.035.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		5.035.000		
Nettogeldfluss		-5.035.000		

I.C Detailbudgets
32.02.03 Denkmalschutz
Erläuterungen

Globalbudget 32.02 Kultur

Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Vermitteln materieller und immaterieller kultureller Werte

Ziel 2

Erhöhen der kulturellen Teilhabe durch Verbessern der Zugänglichkeit zu Informationen über geschützte Kulturgüter in Österreich sowie Optimieren des bundeseinheitlichen Qualitäts- und Serviceniveaus in der Denkmalpflege im Sinne einer verstärkten Bewusstseinsbildung für die gesamtgesellschaftliche Bedeutung des Denkmalschutzes

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziele 1 u. 2 bzw. Wirkungsziel 2	Österreichweite Sicherung von einheitlichen Standards im Denkmalschutz	Verringerung der Differenz zwischen insgesamt schutzwürdigen und nicht unter Schutz gestellten Denkmälern ggü. 2013 um 1,6% = 523 Unterschutzstellungen. Ziel: 37.854 unter Schutz stehende Einzelobjekte. Differenz: 32.146 Einzelobjekte [Zielzustand per 12/2014]	Schutzwürdig: 70.000 Einzelobjekte. 2013: 523 Unterschutzstellungen und insgesamt 37.331 unter Schutz stehende Einzelobjekte. Differenz: 32.669 Einzelobjekte [Istzustand per 12/2013]
		Verringerung der Differenz zwischen insgesamt schutzwürdigen und nicht unter Schutz gestellten Ensembles ggü. 2013 um 1,57% = 2 Unterschutzstellungen von Ensembles (à 130 Einzelobjekte). Ziel: insgesamt 106 unter Schutz gestellte Ensembles. Differenz: 125 Ensembles [Zielzustand per 12/2014]	Schutzwürdig: 231 Ensembles. 2013: 2 Unterschutzstellungen von Ensembles zu je 130 Einzelobjekten und insgesamt 104 unter Schutz stehende Ensembles. Differenz: 127 Ensembles (die Anzahl der Ensembles ist in der oben erwähnten Gesamtzahl schutzwürdiger Einzelobjekte enthalten) [Istzustand per 12/2013]

Erläuterungen zum Budget

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier sind sowohl der Personalaufwand als auch Investitionen und der betriebliche Sachaufwand des Bundesdenkmalamtes veranschlagt. Im Rahmen der hier ebenfalls veranschlagten zweckgebundenen Gebarung sind jene Beträge vorgesehen, welche als Spenden an das Bundesdenkmalamt bezahlt wurden. Ferner sind Aufwendungen und Förderungen enthalten, welche gemäß Kunstförderungsbeitragsgesetz, BGBl. Nr. 573/1981 (zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2013) getätigten werden können.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Voraussichtliche Mehrauszahlungen infolge von Bezugserhöhungen 2014 belasten ausschließlich den Finanzierungshaushalt und sind im Ergebnishaushalt nicht berücksichtigt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	2.000		
Erträge aus der Veräußerung von Material	82	2.000		
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	82	19.000		
Erträge aus Transfers	82	4,429.000		
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	82	4,429.000		
Sonstige Erträge	82	58.000		
Übrige sonstige Erträge	82	58.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanziierungswirksam		4,508.000	4,508.000	
Erträge hievon finanziierungswirksam		4,508.000	4,508.000	
Personalaufwand				
Bezüge	82	6,762.000		
Mehrdienstleistungen	82	83.000		
Sonstige Nebengebühren	82	52.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	82	1,489.000		
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	82	120.000		
Freiwilliger Sozialaufwand	82	30.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	30.000		
Summe Personalaufwand hievon finanziierungswirksam		8,566.000	8,446.000	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	1,407.000		
Transfers an Länder	82	509.000		
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	82	898.000		
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	72.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	72.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	190.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	190.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	14,993.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	14,993.000		
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		16,662.000	16,662.000	
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	82	218.000		
Instandhaltung	82	683.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	1.000		
Reisen	82	245.000		
Aufwand für Werkleistungen	82	1,458.000		
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		5.000		
	09	2.000		
	82	3.000		
Transporte durch Dritte	82	155.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	82	265.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	82	51.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	486.000		
Aufwand aus Währungsdifferenzen	82	2.000		
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	82	2.000		
Energie	82	154.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	328.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand <i>hievon finanziierungswirksam</i>		3,567.000	3,300.000	
Aufwendungen <i>hievon finanziierungswirksam</i>		28,795.000	28,408.000	
Nettoergebnis <i>hievon finanziierungswirksam</i>		-24,287.000	-23,900.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	82	4,501.000		
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	82	4,501.000		
Sonstige Einzahlungen	82	8.000		
Einzahlungen aus Geldstrafen	82	7.000		
Übrige sonstige Einzahlungen	82	1.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		4,509.000		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	82	3.000		
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	82	2.000		
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	82	1.000		
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		3.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		4,512.000		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	82	6,394.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	82	82.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	82	52.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	82	1,491.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	82	92.000		
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	82	36.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	10.000		
Auszahlungen aus Mieten	82	218.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	82	683.000		
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	1.000		
Auszahlungen aus Reisen	82	245.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen	82	1,845.000		
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund		5.000		
	09	2.000		
	82	3.000		
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	82	155.000		
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	82	50.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	475.000		
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	82	2.000		
Auszahlungen aus Energie	82	153.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	320.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		11,834.000		
Auszahlungen aus Transfers				

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	1,406.000		
Auszahlungen aus Transfers an Länder	82	508.000		
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	82	898.000		
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	71.000		
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	71.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	190.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	190.000		
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	82	189.000		
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	15,003.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	15,003.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		16,670.000		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	82	259.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	82	118.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	82	141.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	82	3.000		
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		262.000		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen				
		20.000		
	61	4.000		
	82	16.000		
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		20.000		
	61	4.000		
	82	16.000		
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		20.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		28,786.000		
Nettogeldfluss		-24,274.000		

I.C Detailbudgets

Detailbudget 32.02.03 Denkmalschutz

Überblick Personal

I.C Detailbudgets
32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen
Erläuterungen

Globalbudget 32.02 Kultur

Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Stärkere Verankerung der Provenienzforschung als wissenschaftliche Aufgabe und der Forschungsergebnisse im öffentlichen Bewusstsein

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziel 1 bzw. Wirkungsziel 2	<p>Herausgabe von Publikationen (Schriftenreihe der Kommission für Provenienzforschung), Verfügbarmachen von Informationen auf elektronischem Weg und Durchführung von Workshops und Symposien</p>	<p>Herausgabe der Publikation „Die Praxis des Sammelns – Personen und Institutionen im Fokus der Provenienzforschung“ (Erscheinungsjahr 2014); [Zielzustand per 12/2014]</p> <p>Vorbereitung der Veröffentlichung des Online-Lexikons zur Provenienzforschung: inhaltliches Konzept liegt vor [Zielzustand per 12/2014]</p> <p>Treffen der internationalen Arbeitskreises für Provenienzrecherche/Provenienzforschung (ca. 100 TeilnehmerInnen) 1 Workshop zum Thema „Bergungen“ der Kommission für Provenienzforschung (ca. 50 TeilnehmerInnen) [Zielzustand per 12/2014]</p>	<p>Herausgabe der Publikation „Die verkaufte Malkunst - Vermeers Gemälde im 20. Jahrhundert“ (Erscheinungsjahr 2013) [Istzustand per 12/2013]</p> <p>Planung eines Online-Lexikons zur Provenienzforschung [Istzustand per 12/2013]</p> <p>Durchführung eines Festaktes anlässlich „15 Jahre Provenienzforschung“ mit medialer Begleitung; Teilnahme von rund 200 Personen [Istzustand per 12/2013]</p>

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundesgesetz zur Errichtung einer Museumsquartier- Errichtungs- und Betriebsgesellschaft, BGBI. Nr. 372/1990 (zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 14/2002), Bundesgesetz betreffend die Finanzierung des Erwerbs der „Sammlung Leopold“ (BGBI. Nr. 621/1994, zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 14/2002).

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier sind sowohl der Personalaufwand als auch Investitionen und der betriebliche Sachaufwand der Hofmusikkapelle veranschlagt.

Veranschlagt sind hier auch Mittel für Bundesbedienstete in Museen, die nicht dem Bund gehören, sowie die Aufwendungen für das Museumsquartier und das Museum Leopold aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Voraussichtliche Mehrauszahlungen infolge von Bezugserhöhungen 2014 belasten ausschließlich den Finanzierungshaushalt und sind im Ergebnishaushalt nicht berücksichtigt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	13.000		
Erträge aus Mieten	82	2.000		
Erträge aus der Veräußerung von Material	82	11.000		
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	82	535.000		
Vergütungen innerhalb des Bundes	82	1.000		
Sonstige Erträge	82	1.000		
Übrige sonstige Erträge	82	1.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		550.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		550.000		
Erträge		550.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		550.000		
Personalaufwand				
Bezüge	82	468.000		
Mehrdienstleistungen	82	20.000		
Sonstige Nebengebühren	82	10.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	82	81.000		
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	82	18.000		
Freiwilliger Sozialaufwand	82	8.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	3.000		
Summe Personalaufwand		608.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		590.000		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	500.000		
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	500.000		
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82	2.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82	2.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	2.876.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	82	2.876.000		
Summe Transferaufwand		3.378.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		3.378.000		
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	82	4.000		
Mieten	82	135.000		
Instandhaltung	82	12.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	7.000		
Reisen	82	4.000		
Aufwand für Werkleistungen	82	16.445.000		
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	82	579.000		
Transporte durch Dritte	82	13.000		
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	82	38.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	82	3.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	76.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Aufwand aus Währungsdifferenzen	82		2.000	
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	82		1.000	
Energie	82		6.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82		67.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		17,316.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>17,277.000</i>		
Aufwendungen		21,302.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>21,245.000</i>		
Nettoergebnis		-20,752.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-20,695.000</i>		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	14.000		
Einzahlungen aus Mieterträgen	82	2.000		
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	82	11.000		
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	82	1.000		
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	82	630.000		
Sonstige Einzahlungen	82	1.000		
Übrige sonstige Einzahlungen	82	1.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers			645.000	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	82	2.000		
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	82	1.000		
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	82	1.000		
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit			2.000	
 Einzahlungen (allgemeine Gebarung)			647.000	
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	82	468.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	82	20.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	82	10.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	82	81.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	82	18.000		
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	82	8.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	3.000		
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	82	4.000		
Auszahlungen aus Mieten	82	135.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	82	12.000		
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	82	7.000		
Auszahlungen aus Reisen	82	4.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen	82	16.445.000		
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	82	579.000		
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	82	13.000		
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	82	3.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	75.000		
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	82	2.000		
Auszahlungen aus Energie	82	6.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	67.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit			17,885.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82		500.000	
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82		500.000	
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	82		2.000	
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	82		2.000	
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	82		2,876.000	
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	82		2,876.000	
Summe Auszahlungen aus Transfers			3,378.000	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	82		38.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	82		10.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	82		28.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit			38.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)			21,301.000	
Nettogeldfluss			-20,654.000	

I.C Detailbudgets

Detailbudget 32.02.04 Besondere Kultureinrichtungen

Überblick Personal

I.C Detailbudgets
32.03 Kultureinrichtungen
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 32.03 Kulturein- richtungen	DB 32.03.01	DB 32.03.02
		Bundesmu- seen	Bundestheater
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,001		0,001
Erträge	0,001		0,001
Transferaufwand	227,914	102,688	125,226
Betrieblicher Sachaufwand	0,264	0,264	
Aufwendungen	228,178	102,952	125,226
Nettoergebnis	-228,177	-102,952	-125,225
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 32.03 Kulturein- richtungen	DB 32.03.01	DB 32.03.02
		Bundesmu- seen	Bundestheater
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,001		0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,001		0,001
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0,264	0,264	
Auszahlungen aus Transfers	227,914	102,688	125,226
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	228,178	102,952	125,226
Nettogeldfluss	-228,177	-102,952	-125,225

I.C Detailbudgets
32.03.01 Bundesmuseen
Erläuterungen

Globalbudget 32.03 Kultureinrichtungen

Detailbudget 32.03.01 Bundesmuseen

Haushaltführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Verbesserung des Zugangs der österreichischen Bevölkerung zum Kulturangebot des Bundes

Ziel 2

Verbessern der finanziellen, regulativen, personellen und funktionellen Rahmenbedingungen der Kulturarbeit

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziel 1 bzw. Wirkungsziel 2	Fortführung des freien Eintritts für Kinder und Jugendliche an Bundesmuseen	Halten des Anteils von 55,5% [Zielzustand per 12/2014]	Anteil der Kinder und Jugendlichen in Bundesmuseen bezogen auf die Gesamtzahl an Kindern und Jugendlichen: 55,5% [Istzustand per 06/2013]
Ad Ziel 2 bzw. Wirkungsziel 2	Erster Teilschritt der Umsetzung des Projekts „Weltmuseum Wien“	Abschluss der Planungsarbeiten und erste operative Umsetzung der Planungsergebnisse [Zielzustand Planungsabschluss per 06/2014; geplanter Projektabschluss 2016]	Auftragsvergabe an Architekten/in und GeneralplanerIn [Istzustand per 12/2013]

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundesmuseen-Gesetz 2002, BGBI. I Nr. 14/2002 (zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 93/2013)

- Mittelaufbringung und -verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier ist die Basisabgeltung des Bundes an die ausgegliederten Bundesmuseen und an die Österreichische Nationalbibliothek veranschlagt. Weiters sind in diesem Detailbudget die Aufwendungen im Hinblick auf die §§ 5 Abs. 5 bzw. 15 Abs. 4 Bundesmuseen-Gesetz 2002 i.d.g.F. enthalten.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Personalaufwand der Bundesmuseen wird gemäß § 29 Abs. 2 BHG 2013 netto veranschlagt, die diesbezüglichen Mittelverwendungen und Mittelaufbringungen sind in der vollen Höhe (brutto) in der Anlage zum Bundesfinanzgesetz ausgewiesen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.03.01 Bundesmuseen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	101,857.000		
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	101,857.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	831.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	831.000		
Summe Transferaufwand		102,688.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>102,688.000</i>		
Betrieblicher Sachaufwand				
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse				
zum Bund	82	15.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	249.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	249.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		264.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>264.000</i>		
Aufwendungen		102,952.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>102,952.000</i>		
Nettoergebnis		-102,952.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>-102,952.000</i>		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.03.01 Bundesmuseen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	82	15.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	249.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	249.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		264.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	101,857.000		
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	82	101,857.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	831.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	831.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		102,688.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		102,952.000		
Nettogeldfluss		-102,952.000		

I.C Detailbudgets
32.03.02 Bundestheater
Erläuterungen

Globalbudget 32.03 Kultureinrichtungen

Detailbudget 32.03.02 Bundestheater

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Sektion VI

Ziele

Ziel 1

Verbessern der finanziellen, regulativen, personellen und funktionellen Rahmenbedingungen der Kulturarbeit

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2014	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2014)
Ad Ziel 1 bzw. Wirkungsziel 2	Umsetzung der Ergebnisse der Bundestheater-Evaluierung	Bericht über die Fortsetzung der Umsetzung liegt vor: Umsetzungsgrad bezogen auf das gesamte Optimierungspotenzial ist höher als 89,4% [Zielzustand per 12/2014, Umsetzungsplan für Geschäftsjahr 2013/14 sieht Umsetzungsgrad von 71,2% vor]	Bericht über die Fortsetzung der Umsetzung im Jahr 2012 liegt vor: Ziel Geschäftsjahr 2012/13 war ein Umsetzungsgrad von 62,4%, tatsächlich wurde ein Umsetzungsgrad von 89,4% erreicht [Istzustand per 12/2013]

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

§ 7 Abs. 2 Bundestheaterorganisationsgesetz, BGBl. Nr. 108/1998, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2012

- Mittelaufbringung und -verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier ist die Basisabgeltung des Bundes an die ausgegliederten Bundestheater veranschlagt. Zusätzlich sind in diesem Detailbudget EUR 4,5 Mio. zur Bedeckung etwaiger Mehrbedarfe veranschlagt.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.03.02 Bundestheater
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	1.000		
Sonstige wirtschaftliche Erträge	82	1.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
Erträge		1.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	125,226.000		
Aufwand für Transfers an Unternehmen	82	125,226.000		
Summe Transferaufwand		125,226.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>125,226.000</i>		
Aufwendungen		125,226.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>125,226.000</i>		
Nettoergebnis		-125,225.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-125,225.000</i>		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 32.03.02 Bundestheater
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	1.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	82	1.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		1.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	125,226.000		
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	82	125,226.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		125,226.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		125,226.000		
Nettogeldfluss		-125,225.000		

I.C Detailbudgets
Untergliederung 32 Kunst und Kultur
Investitionsveranschlagung
(Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	Finanzierungs- voranschlag	Bestands- veränderungen
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,005	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,003	
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,002	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005	
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,865	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,128	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,737	
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,003	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,868	
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,030	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,030	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,030	

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 32 Kunst und Kultur
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbrin-gungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	82
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	5,069		5,069
Erträge	5,069		5,069
Personalaufwand	14,896		14,896
Transferaufwand	327,181	0,001	327,180
Betrieblicher Sachaufwand	25,866	0,002	25,864
Aufwendungen	367,943	0,003	367,940
Nettoergebnis	-362,874	-0,003	-362,871

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 32 Kunst und Kultur
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbrin- gungsgruppen Allgemeine Gebarung	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	61	82
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	5,165			5,165
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005			0,005
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	5,170			5,170
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	40,499	0,002		40,497
Auszahlungen aus Transfers	327,189	0,001		327,188
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,868			0,868
Ausz. aus der Gew.von Darl.sowie ge- währ.Vorschüssen	0,030		0,004	0,026
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	368,586	0,003	0,004	368,579
Nettogeldfluss	-363,416	-0,003	-0,004	-363,409

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen****VA-Stelle Konto Anmerkung****Abkürzungen**

AB	Aufgabenbereich
Bds.Ant.	Bundesanteil
BHG	Bundeshaushaltsgesetz
DB	Detailbudget
EU	Europäische Union
GB	Globalbudget
Kunstfb.	Kunstförderungsbeitrag
PCP	Personalcontrollingpunkte
PIST	Planstelle
VA-Stelle	Voranschlagsstelle
VBÄ	Vollbeschäftigenäquivalente
Vwt	Verwaltungstätigkeit

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014
Detailbudget 32.03.91 Personalamt Museen
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	7,086.000		
Sonstige wirtschaftliche Erträge	82	7,086.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		7,086.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		7,086.000		
Erträge		7,086.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		7,086.000		
Personalaufwand				
Bezüge	82	6,813.000		
Mehrdienstleistungen	82	30.000		
Sonstige Nebengebühren	82	45.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	82	709.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	30.000		
Summe Personalaufwand		7,627.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		7,627.000		
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen	82	57.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	233.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	233.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		290.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		290.000		
Aufwendungen		7,917.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		7,917.000		
Nettoergebnis		-831.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		-831.000		

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014
Detailbudget 32.03.91 Personalamt Museen
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	7,087.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	82	7,087.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		7,087.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		7,087.000		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	82	6,689.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	82	30.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	82	45.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	82	709.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	82	120.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	30.000		
Auszahlungen aus Reisen	82	57.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	233.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	233.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		7,913.000		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	82	5.000		
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	82	5.000		
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		7,918.000		
Nettogeldfluss		-831.000		

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014
Detailbudget 32.03.92 Personalamt Theater
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	2,692.000		
Sonstige wirtschaftliche Erträge	82	2,692.000		
Sonstige Erträge	82	101.000		
Übrige sonstige Erträge	82	101.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2,793.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		2,793.000		
Erträge		2,793.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		2,793.000		
Personalaufwand				
Bezüge	82	2,290.000		
Mehrdienstleistungen	82	168.000		
Sonstige Nebengebühren	82	97.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	82	450.000		
Freiwilliger Sozialaufwand	82	1.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	2.000		
Summe Personalaufwand		3,008.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		3,008.000		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1.000		
Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	1.000		
Summe Transferaufwand		1.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		1.000		
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen	82	4.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	127.000		
Aufwand aus Währungsdifferenzen	82	5.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	82	122.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		131.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		131.000		
Aufwendungen		3,140.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		3,140.000		
Nettoergebnis		-347.000		
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		-347.000		

I.G Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2014
Detailbudget 32.03.92 Personalamt Theater
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2014	BVA 2013	Erfolg 2012
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	82	2,688.000		
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	82	2,688.000		
Sonstige Einzahlungen	82	101.000		
Übrige sonstige Einzahlungen	82	101.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2,789.000		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen				
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	61	20.000		
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	82	9.000		
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	82	11.000		
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		20.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		2,809.000		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	82	2,270.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	82	168.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	82	97.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	82	450.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	82	36.000		
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	82	1.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	82	2.000		
Auszahlungen aus Reisen	82	4.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	82	127.000		
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	82	5.000		
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	82	122.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		3,155.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1.000		
Auszahlungen aus Leistungen aus dem Familiennestausgleichsfonds	09	1.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3,156.000		
Nettогeldfluss		-347.000		

II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen-kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun-denen Gebarung	Ergebnis-voranschlag	Finanzierungs-voranschlag
16.01.01	8317003	16000000400	Kunstförderb. Bds.Ant. Kultur	1,747	1,747
30.03.02	7305010			0,018	0,018
	7439002			0,025	0,025
	7678006			0,051	0,051
	7700602			0,002	0,002
	7700802			0,020	0,020
30.03.03	7353421			0,001	0,001
	7355421			0,001	0,001
	7480421			0,001	0,001
	7678006			0,015	0,015
	7679300			0,001	0,001
	7698010			0,001	0,001
	7700402			0,153	0,153
	7700408			0,001	0,001
32.02.02	7700802			0,001	0,001
	7303105			0,003	0,003
	7305010			0,059	0,059
	7353821			0,001	0,001
	7355821			0,001	0,001
	7439002			0,125	0,125
	7678006			0,283	0,283
	7699010			0,002	0,002
	7700602			0,008	0,008
	7700802			0,100	0,100
32.02.03	7678006			0,075	0,075
	7700402			0,799	0,799
			Saldo...	0,000	0,000
16.01.01	8317004	16000000403	Kunstfb., Bds.Ant.Kunst	9,903	9,903
30.03.02	0430001			0,063	
	4006001			0,005	0,005
	7303104			0,013	0,013
	7305002			0,006	0,006
	7435900			0,345	0,345
	7480432			0,001	0,001
	7480602			0,001	0,001
	7480821			0,001	0,001
	7668900			0,822	0,822
	7699100			0,317	0,317
	7700460			0,010	0,010
	7700603			0,048	0,048
	7700700			0,003	0,003
	7700830			0,003	0,003
	7800004			0,012	0,012
32.01.01	0430001			0,317	
	4006001			0,026	0,026
	7303104			0,065	0,065
	7305002			0,030	0,030
	7435900			1,727	1,727
	7480432			0,008	0,008
	7480602			0,008	0,008
	7480821			0,008	0,008
	7668900			4,332	4,332
	7699100			1,582	1,582
	7700460			0,048	0,048
	7700603			0,015	0,015

II.A Übersicht über die zweckgebundene Gebarung
 (Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen-kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun-denen Gebarung	Ergebnis-voranschlag	Finanzierungs-voranschlag
	7700700			0,015	0,015
	7700830			0,015	0,015
	7800004			0,057	0,057
			Saldo...	0,380	0,000
32.02.03	8182900	32020300400	Denkmalschutz	0,011	
	8810100				0,007
	8852001			4,429	4,499
	8852202				0,001
	8852300				0,001
	0200006				0,018
	4570002				0,002
	7270005			0,011	0,011
	7700409			4,445	4,477
			Saldo...	-0,016	0,000
32.02.04	8186900	32020400400	Besondere Kultureinrichtungen	0,001	0,001
	8240100			0,002	0,002
	5710010			0,001	0,001
	5710840			0,001	0,001
	7187101			0,001	0,001
			Saldo...	0,000	0,000

II.B Übersicht über die gesetzlichen Verpflichtungen
 (Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
32.03.01	7340900	Basisabgeltung gem. § 5 Abs. 4 Bundesmuseen-Gesetz	90,211	90,211
		Saldo...	-90,211	-90,211
32.03.02	7420900	Basisabgeltung gem. § 7 Abs. 2 BuThOG	124,879	124,879
		Saldo...	-124,879	-124,879

II.E Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz
 (Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnisvoranschlag	Finanzierungsvoranschlag
32010100	7660.070	Österreichisches Filminstitut	16,667	16,667
32010100	7666.003	BdsBeitrSbgFestspfds	4,506	4,506

